

Presseinformation

29. Juni 2007

Weiterer Kreisverkehr in Tulln

Im Bereich der Auf- und Ausfahrtsrampen der S 5

In Tulln wurde kürzlich der neue Kreisverkehr an der Kreuzung der Landestraße B 19 mit den Auf- und Ausfahrtsrampen der Stockerauer Schnellstraße S 5 für den Verkehr freigegeben. Auf diesem Straßenabschnitt, den rund 20.000 Fahrzeuge pro Tag passieren, kam es in der Vergangenheit immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Der dreistrahlige Kreisverkehr wurde mit einem Außendurchmesser von 40 Metern und einer Fahrbahnbreite von 7,5 Metern ausgeführt. Die gute Beleuchtung hilft den Verkehrsteilnehmern, die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht zu bewahren. Zusätzlich wurden im Zuge der Bauarbeiten die Auf- und Ausfahrtsrampen der S 5 saniert.

Die Straßenmeisterei Stockerau hat die Arbeiten unter Einbeziehung örtlicher Bau- und Lieferfirmen durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 250.000 Euro, wobei 150.000 Euro vom Land Niederösterreich und 100.000 Euro von der ASFINAG getragen werden.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.